

	<p>Objekt: Trojanisches Pferd</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-346</p>
--	---

## Beschreibung

Die Radierung von Dagmar Ranft-Schinke stellt das Trojanische Pferd hier geflügelt dar, gewissermaßen eine Mischung mit Pegasus. Die orangen Bildelemente aus Acrylfarben zeigen einen Stern und eine aufwärts fliegende menschliche Gestalt, die mehr auf das Kosmische oder die Ikarus-Metaphorik deuten. Die Soldaten, die mit einer Leiter in den Rumpf des blauen Tieres eintreten, verdeutlichen aber den Bezug zum Trojanischen Krieg.

In Platte monog. u. dat. u. r.: RS (im Kreis) 01

In Platte bez. u.r.: Trojanisches Pferd (spiegelverkehrt)

Sign. u. bez. unter Darstellung (Bleistift): Trojanisches Pferd, aqua, D Ranft-Schinke; u.r.: Kürzel

Schenkung der Künstlerin 2020 an die Winkelmann-Gesellschaft.

## Grunddaten

Material/Technik:

Radierung; aquarelliert; Acryl

Maße:

Blatt: 36 x 26 cm; Platte: 9,5 x 11 cm

## Ereignisse

Druckplatte  
hergestellt

wann

2001

wer

Dagmar Ranft-Schinke (1944-)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Troja

## Schlagworte

- Acryl
- Antikenrezeption
- Aquarell
- Druckgrafik
- Griechische Mythologie
- Pferd
- Trojanisches Pferd